Zwischen der Firma ……………………………………………………… [*Firmenbezeichnung und Anschrift*]

(im Folgenden kurz „Arbeitgeber/in“)

und

den Arbeitnehmer/innen des Unternehmens

wird die nachfolgende

Vereinbarung über die Gewährung einer abgabenfreien Mitarbeiterprämie im Jahr 2024

abgeschlossen:

Festgehalten wird, dass auf Arbeitgeberseite kein kollektivvertragsfähiger Verband besteht (§ 68 Abs. 5 Z. 6 EStG) und dass im Unternehmen auch kein Betriebsrat errichtet ist. Da somit der Abschluss einer Betriebsvereinbarung nicht möglich ist, räumt der/die Arbeitgeber/in mit gegenständlicher Vereinbarung allen Arbeitnehmer/innen für das Kalenderjahr 2024 einen Anspruch auf eine abgabenfreie Mitarbeiterprämie gemäß § 124b Z. 447 EStG ein.

*ODER:*

Festgehalten wird, dass der für das Unternehmen anwendbare Kollektivvertrag eine ausdrückliche Ermächtigung zum Abschluss einer Betriebsvereinbarung über abgabenfreie Mitarbeiterprämien vorsieht (§ 68 Abs. 5 Z. 5 EStG), im Unternehmen aber kein Betriebsrat errichtet ist. Da somit der Abschluss einer Betriebsvereinbarung nicht möglich ist, räumt der/die Arbeitgeber/in mit gegenständlicher Vereinbarung allen Arbeitnehmer/innen für das Kalenderjahr 2024 einen Anspruch auf eine abgabenfreie Mitarbeiterprämie gemäß § 124b Z. 447 EStG unter den kollektivvertraglichen Voraussetzungen ein.

[*Variante A: Einmalzahlung:*] Die Mitarbeiterprämie beträgt für das Kalenderjahr 2024 brutto € ………… [*max. € 3.000,00*] und wird als einmalige Prämie mit der Abrechnung für den Monat …………………………………… ausbezahlt.

[*Optional:*] Bei Ein- oder Austritt während des Kalenderjahres 2024 gebührt die Mitarbeiterprämie im aliquoten Ausmaß. Für Zeiträume des ruhenden Dienstverhältnisses (z.B. Bildungskarenz, unbezahlter Urlaub) gebührt keine Mitarbeiterprämie, für Zeiträume eines verminderten Entgeltanspruchs (z.B. 50 % Krankenentgelt) gebührt die Prämie im entsprechend verminderten Ausmaß. Die vorstehend genannte Höhe der Mitarbeiterprämie beruht auf einer Vollzeitbeschäftigung; Teilzeitbeschäftigte erhalten die Mitarbeiterprämie daher in anteiliger Höhe entsprechend ihrem Arbeitszeitausmaß zum Fälligkeitszeitpunkt.

*ODER:*

[*Variante B: Monatliche Zahlung:*] Die Mitarbeiterprämie wird im Kalenderjahr 2024 als Zulage zum monatlichen Gehalt/Lohn ausbezahlt und beträgt monatlich brutto € ………… [*max. € 250,00*] 12-mal jährlich. Eine Einbeziehung in die Sonderzahlungen erfolgt nicht, da die Prämie bereits unter Berücksichtigung der Sonderzahlungen kalkuliert ist.

[*Optional:*] Bei Ein- oder Austritt während des Kalendermonats gebührt die monatliche Mitarbeiterprämie im aliquoten Ausmaß. Für Zeiträume des ruhenden Dienstverhältnisses (z.B. Bildungskarenz, unbezahlter Urlaub) gebührt keine Mitarbeiterprämie, für Zeiträume eines verminderten Entgeltanspruchs (z.B. 50 % Krankenentgelt) gebührt die Prämie im entsprechend verminderten Ausmaß. Die vorstehend genannte Höhe der Mitarbeiterprämie beruht auf einer Vollzeitbeschäftigung; Teilzeitbeschäftigte erhalten die Mitarbeiterprämie daher in anteiliger Höhe entsprechend ihrem Arbeitszeitausmaß zum jeweiligen Fälligkeitszeitpunkt.

Die Mitarbeiterprämie wird gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen – bei Vorliegen aller Voraussetzungen und bis zum vorgesehenen Höchstbetrag – lohnsteuerfrei und sozialversicherungsfrei ausbezahlt, sodass die Arbeitnehmer/innen diese insoweit „brutto für netto“ erhalten. Wird im Kalenderjahr 2024 außer der Mitarbeiterprämie auch eine Gewinnbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Z. 35 EStG ausbezahlt, ist die Steuerfreiheit insgesamt mit € 3.000,00 beschränkt.

Im Hinblick auf die sondergesetzliche Möglichkeit der abgabenfreien Gewährung handelt es sich um eine auf den vorstehend genannten Zeitraum beschränkte Prämie. Die gegenständliche Vereinbarung gilt daher ausschließlich für das Kalenderjahr 2024. Es wird daher ausdrücklich darauf hingewiesen, dass aus der in dieser Vereinbarung angeführten Mitarbeiterprämie kein Rechtsanspruch für zukünftige Prämienzahlungen durch den/die Arbeitgeber/in über den genannten Zeitraum hinaus abgeleitet werden kann.

............................................................

Ort, Datum

............................................................

Unterschrift Geschäftsleitung

[*Variante A ohne Einholung der Unterschriften aller Mitarbeiter:*] Mit der Entgegennahme der Zahlung erklären alle Arbeitnehmer/innen ausdrücklich ihre Zustimmung zur gegenständlichen Vereinbarung und ihr Einverständnis mit den vorstehend angeführten Bedingungen über die Gewährung einer Mitarbeiterprämie gemäß § 124b Z. 447 EStG.

[*Variante B mit Unterschriftsleistung durch alle Mitarbeiter samt Auflistung aller Namen zwecks leichterer Nachvollziehbarkeit für eine spätere Lohnabgabenprüfung:*] Die Arbeitnehmer/innen erklären durch ihre Unterschrift die Zustimmung zur gegenständlichen Vereinbarung und ihr Einverständnis mit den vorstehend angeführten Bedingungen über die Gewährung der Mitarbeiterprämie gemäß § 124b Z. 447 EStG.

Name Unterschrift

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................

............................................................ ............................................................